



AUFBRUCH UND VERMÄCHTNIS DER ARCHITEKTUR DER 1980ER-JAHRE IN BREMEN

BREMEN UND SEINE BAUTEN 1980-1994

Ausstellungseröffnung & Buchpräsentation

Die 1980er-Jahre waren eine Zeit voller widersprüchlicher Diskussionen und Ideen in der Architektur. In dieser Phase suchten Architekt:innen nach historischen Vorbildern, nach Geometrie, nach der architektonischen Urform und neuen Erzählweisen. Sie wollten Ökologie und Technologie verbinden und experimentierten mit Ideen wie Emanzipation, Partizipation, Selbstbau und Anarchie. Dabei entstanden Gebäude, die diese Theorien verkörperten, und wurden andersherum Gebäude zu Theorien erhoben. Der Einfluss der damals angestoßenen Diskussionen auf die Architektur und den Städtebau reicht bis heute – auch in Bremen.

Anlässlich der neuen Publikation des Bremer Zentrums für Baukultur (b.zb) „Bremen und seine Bauten. 1980 – 1994“ von Architekturhistoriker Eberhard Syring widmet sich die Ausstellung „Aufbruch und Vermächtnis“ der Bremer Architektur der 80er-Jahre. In den denkmalgeschützten Räumen des Hauses der Bürgerschaft tritt sie in den Dialog mit der Gegenwart. Denn die Bauten von damals verkünden noch immer das Vermächtnis ihres Aufbruchs – selbst, wenn sie dem erneuten Wandel der Stadt zum Teil schon wieder weichen mussten.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung am 4. September 2024 präsentieren Birgit Westphal vom b.zb und Autor Eberhard Syring „Bremen und seine Bauten. 1980 – 1994“. Anschließend lädt Bürgerschaftspräsidentin Antje Grotheer zu einem Umtrunk mit Rundgang durch die Ausstellung.

- Grußwort:** Antje Grotheer (Präsidentin der Bremischen Bürgerschaft)
- Einführung:** Christian von Wissel (wissenschaftlicher Leiter des b.zb)
- Buchpräsentation:** Birgit Westphal (Vorstandsvorsitzende des b.zb)
- Vortrag:** Eberhard Syring (em. Prof. für Architekturgeschichte an der School of Architecture Bremen und Autor von „Bremen und seine Bauten. 1980 – 1994“)

Die Ausstellung kann vom 5. September bis zum 30. Oktober 2024 in der Regel wochentags von 10:00 bis 18:00 Uhr besucht werden (letzter Einlass: 17:30 Uhr). Abweichungen der Öffnungszeiten finden Sie [auf unserer Webseite](#).

Ausstellungseröffnung mit Buchpräsentation und Umtrunk

Mittwoch, 4. September um 18:00 Uhr
Einlass ab 17:30 Uhr

Haus der Bürgerschaft, Festsaal

Am Markt 20, 28195 Bremen

Hinweis zu Ihrem Besuch im Haus der Bürgerschaft:

-  Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Jacken an der Garderobe abgeben müssen. Gleiches gilt für Rucksäcke und sonstige Taschen, die größer als DIN A4 sind. Es gibt – in begrenztem Umfang – Schließfächer.

Teilen und weitersagen!

Leiten Sie diese Einladung gerne weiter.



Unsere Veranstaltungsangebote sind kostenlos.

Eine Kooperation mit dem Bremer Zentrum für Baukultur (b.zb) in Zusammenarbeit mit der Senatorin für Kinder und Bildung / Referat 10 – Medien und Bildung in der digitalen Welt / Fotoarchiv. Ausstellungskuration: Nikolai Wolff, Kay Michalak (Fotoetage)